

Stadt Wolfenbüttel
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel

Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO)

Internet und Öffentlichkeitsarbeit

Wir möchten Ihnen auf diesem Weg die wesentlichen Informationen zum Datenschutz zu der Verarbeitungstätigkeit Internet und Öffentlichkeitsarbeit mitteilen. Bei Fragen zum Thema Datenschutz bestehen mehrere Kontaktmöglichkeiten.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Stadt Wolfenbüttel
Der Bürgermeister
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: 05331 86-0
E-Mail: stadt@wolfenbuettel.de

Behördliche Datenschutzbeauftragte

Stadt Wolfenbüttel
Frau Monika Hillebrand
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
E-Mail: datenschutz@wolfenbuettel.de

Von der Verarbeitung betroffene Personen

Es werden personenbezogenen Daten von Beschäftigten, Pressevertretern und Mandatsträgern verarbeitet. Außerdem machen einzelne Online-Angebote auf den Internetseiten der Stadt Wolfenbüttel die Eingabe von personenbezogenen Daten erforderlich. Diese werden ebenfalls entsprechend verarbeitet.

Art der erhobenen Daten

- Internet (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Funktion)
- Öffentlichkeitsarbeit (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Funktion)
- Fotos, Videos (Anfertigung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen) unter Wahrung des Persönlichkeitsrechtes.

Zweck der Verarbeitung

Zur Aktivierung und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im Interesse der Kommune und der Existenzsicherung einer funktionierenden kommunalen Selbstverwaltung, betreibt die Stadt Wolfenbüttel nicht nur eine rege Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, sondern informiert die Bürgerinnen und Bürger auch auf eigenen Internetseiten sowie in sozialen Netzwerken. Die Stadt Wolfenbüttel muss zur Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit die notwendigen personenbezogenen Daten verarbeiten.

Die Daten werden für das Onlineangebot der Stadt Wolfenbüttel mit seinen Funktionen und Inhalten, zur Anfertigung und zur Verfügungstellung von Bild- und Videoaufnahmen, für die Erstellung und Druck von Printmedien der Stadt Wolfenbüttel, zur Beantwortung von Kontaktanfragen und der Kommunikation mit den Nutzern erhoben.

Wir verarbeiten Ihre Daten unter Einbindung externer Dritter

Diese sind: Mitarbeiter der Verwaltung, Presse, Serviceportal Niedersachsen, Veröffentlichung auf

Internetseiten der Stadt (unter anderem www.wolfenbuettel.de) sowie auf den Kanälen der Stadt in den sozialen Netzwerken (zum Beispiel Youtube, Facebook, Twitter, Instagram); Übermittlung an beauftragten Dienstleister für Druck und Layout und Internet. Im Internet enthaltene personenbezogene Daten sind weltweit einsehbar.

Rechtsgrundlage der gesetzlichen Aufgabe

Art. 20 Abs. 1 i.V.m. Art 28 Abs. 1 GG, §§ 11, 85 Abs. 5 NKomVG

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 Abs. 1 lit e) DSGVO

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Ohne die Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit jedoch nicht durchgeführt werden.

Herkunft personenbezogener Daten

Die personenbezogenen Daten der Beschäftigten wurden aus den Personalakten erhoben. Von Mandatsträgern liegen Einwilligungen vor. Personenbezogene Daten von Pressevertretern wurden bei diesen selbst oder aus frei zugänglichen Quellen erhoben.

Dauer der Datenspeicherung

- Es erfolgt alle fünf Jahre eine Überprüfung, ob die Daten noch benötigt werden (Art. 17 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 28 Abs. 1 NDSG)

Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DSGVO

Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 15 DSGVO). In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren gemacht werden.

Recht auf Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen (Art. 16 DSGVO).

Recht auf Löschung

Sie können unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

In den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen (zum Beispiel wenn Sie die Richtigkeit Ihrer gespeicherten Daten bestreiten) haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Eine Verarbeitung kann trotz Einschränkung dennoch erfolgen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Recht auf Widerspruch Sie haben ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, und sofern an der Verarbeitung kein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die Nutzung unserer Angebote für Sie nicht mehr möglich sein könnte.

Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover (Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511 1204500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de), Beschwerde einlegen.

Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern es gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Ablehnung mit. Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.